

## **ÖPNV IN FLENSBURG: Aktiv-Bus nimmt ab 1. Mai Normalbetrieb wieder auf**

**Gründe dafür sind die Öffnung des Einzelhandels und der geplante Schulbeginn für einige Jahrgänge.**

Flensburg | Nachdem die Busse von Aktiv Bus in den vergangenen Wochen eingeschränkt nach einem Sonderfahrplan fahren, soll der Betrieb ab dem 1. Mai wieder normal aufgenommen werden. Das teilte Aktiv Bus-Geschäftsführer Paul Hemkentokrax und Oberbürgermeisterin Simone Lange bei einer gemeinsamen Pressekonferenz am Dienstagmittag mit.

### **Busse fahren wieder im Zehn-Minuten-Takt**

„Mit Hochlaufen des Einzelhandels und dem Anfang des Präsenzunterrichts in Schulen haben wir uns natürlich dazu entschlossen, den Fahrplan sofort wieder hochzufahren“, sagt Paul Hemkentokrax, Geschäftsführer von Aktiv Bus. „Wir werden also ab dem 1. Mai wieder den Normalfahrplan anbieten und in gewohnter Art und Weise von morgens bis abends auf den Hauptlinien im Zehn-Minutentakt und auf den Nebenästen im 20-Minutentakt fahren.“

Die Nachtbusse fahren, solange die Einschränkungen im Gastronomiebereich gelten, weiterhin nicht. Ab dem 24. März hatte das Unternehmen den Busbetrieb in Flensburg stark eingeschränkt, Grund dafür waren zurückgehende Fahrgastzahlen wegen der Corona-Beschränkungen.

Simone Lange betonte die Wichtigkeit des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Flensburg und bedankte sich bei den anwesenden Mitarbeitern von Aktiv Bus: „Die Herausforderung, die Coronazeit zu überstehen, das ist eine Verantwortung, die auf Gegenseitigkeit beruht. Ihr leistet dafür vollumfänglich euren Beitrag. Wir haben viele Berufsgruppen, die brauchen den Bus jeden Tag, und ihr fahrt immer auf der Höhe der Zeit.“

### **Mit Desinfektionsmittel und Spritzschutzen zur Normalität**

In den nächsten Tagen bereitet sich Aktiv Bus mit verschiedenen Maßnahmen auf steigende Fahrgastzahlen vor. So werden in allen Bussen in den Türbereichen Desinfektionsspender angebracht. „Wir wollen, um die Hygienestandards in den Fahrzeugen zu erhöhen, alle Türen mit so einem Spender ausrüsten“, sagt Hemkentokrax.

In den nächsten zehn Tagen sollen die ersten Spender an der zweiten Tür der Busse installiert werden. Mit jeder weiteren Lieferung sollen die hinteren Türen ausgestattet werden.

Um den Einstieg beim Fahrer und Fahrkartenverkauf im Bus wieder zu ermöglichen, soll außerdem die provisorische Folienabtrennung zwischen Fahrer und Fahrgastraum durch eine Hygieneschutzscheibe an der Fahrerkabine ersetzt werden. „Wir glauben, dass wir damit einen guten Beitrag zum Hygieneschutz leisten.“

Auch Simone Lange äußerte sich zu den Hygienemaßnahmen:

Da ab Mittwoch, den 29. April, im öffentlichen Nahverkehr die Pflicht besteht, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen, hat Aktiv Bus 10 000 solche Schutze bestellt. Die Masken sollen den Inhabern eines Jahres-Abos zugeschickt werden. „Auch beim Kauf einer Monatskarte für den Stadtverkehr Flensburg wird es in allen Vorverkaufsstellen, die Monatskarten verkaufen, solange der Vorrat reicht eine Stoffmaske gratis dazugeben“, so Hemkentokrax. Bisher wurden 600 Masken geliefert, Donnerstag sollen weitere 1600 Masken eintreffen. Zur Kontrolle der Maskenpflicht sagt er:

Simone Lange äußerte sich ebenfalls zu der Maskenpflicht: „Viele finden das kacke, ich auch, muss ich gestehen. Aber am Ende rettet es Leben. Unser eigenes Leben und das Leben anderer Menschen.“